

Tolle Dokumentarfilme beim YouTube-Festival „We Are One“

Vom 29. Mai bis zum 7. Juni 2020 wird das „We Are One: A Global Film Festival“ auf YouTube gestreamt. Diverse Filmfestivals, die aufgrund der Coronavirus-Pandemie abgesagt wurden, sind dabei. Gezeigt werden auch Dokumentarfilme.

Insgesamt 21 internationale Festivals haben sich für „We Are One“ zusammengeschlossen. Die Berlinale, das Sundance oder das New York Film Festival sind nur einige davon. Zehn Tage lang präsentiert die virtuelle Veranstaltung Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme sowie Panel-Diskussionen. Die Filme sind kostenlos auf YouTube verfügbar. Um Spenden wird gebeten. Diese kommen der WHO, UNICEF, Ärzte ohne Grenzen und weiteren Hilfsorganisationen zu Gute.

Dokus beim „We Are One: A Global Film Festival“

Das zehntägige [Programm](#) ist auf der Website des Festivals veröffentlicht. Auch viele spannende internationale Dokumentarfilme sind unter den über 100 filmischen Beiträgen, die gezeigt werden.

Darunter ist „Beautiful Things“ von Giorgio Ferrero, der im September auch auf den internationalen Filmfestspielen in Venedig gezeigt werden soll. Der Dokumentarfilm widmet sich den Produktionszyklen von Gegenständen. Hinter jedem Schritt steckt ein Mensch, der sich um den Gegenstand oftmals in Isolation kümmert. So repariert Danilo Schiffsmotoren im Ozean und Van verschrottet Spielautomaten. Der Film wirft einen kritischen Blick auf die Konsumgesellschaft und die Auswirkungen auf die Arbeiter, ohne die die Produktion nicht

möglich wäre. [Der Film „Beautiful Things“ ist ab dem 4. Juni um 00.25 Uhr verfügbar.](#)

Die Filme bei “We Are One” kommen von internationalen Festivals

Auch das Sundance Film Festival und das Tribeca Film Festival haben interessante Filme im „We Are One“-Programm.

Der dokumentarische Kurzfilm „Grab“ von Billy Luther lief bereits auf dem Sundance Film Festival im Januar 2020. Er erzählt die Tradition hinter dem „Grab Day“. Dieser findet jedes Jahr in den Dörfern des Laguna Pueblo Tribe statt. An dem Tag werfen die Bewohner Wasser und Essen vom Dach ihres Hauses zu den Menschen, die darunter stehen. Diese nicht sehr bekannte Tradition dient zum Dank der Fülle an Nahrung. [„Grab“ ist ab dem 4. Juni um 20.15 Uhr verfügbar.](#)

Ein weiterer spannender Programmpunkt vom Tribeca Film Festival ist „And SheCould Be Next“ von Grace Lee und Marjan Safinia. Der Dokumentarfilm begleitet Women of Color während den Wahlen. Ihr Kampf um Gerechtigkeit wird zu einer unglaublichen Bewegung, die sich gegen Rassismus und Sexismus in der Politik stellt. [„And SheCould Be Next“ ist ab dem 31. Mai um 20.30 Uhr verfügbar.](#)

Weitere Filme und Infos zum Programm gibt es auf [YouTube](#).